

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907**

312 (10.11.1907) Fünftes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 312. Fünftes Blatt. Sonntag, den 10. November

1907.

## Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 72406. II. Die Aenderung des Ortsbauplanes Staffort betreffend.

Der Gemeinderat Staffort hat die Verlegung der Straßen- und Bauflucht der Bruchstraße in ihrem westlichen Teile beantragt. Der Plan liegt zur Einsicht der Beteiligten während 14 Tagen vom Tage des Erscheinens dieser Bekanntmachung an auf dem Rathause in Staffort auf. Etwaige Einwendungen gegen das Unternehmen sind binnen der gleichen Frist bei dem Gemeinderat in Staffort oder beim Bezirksamt schriftlich oder mündlich bei Ausschlußvermeidern geltend zu machen.  
Karlsruhe, den 7. November 1907.

Großh. Bezirksamt.  
Arnsperger.

### Festhalle Karlsruhe.

Mittwoch, den 13. November 1907

## Zweites Abonnements-Konzert

des

### Großh. Hoforchesters.

Solistin: Fräulein Germaine Schnitzer aus Paris (Klavier).  
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Alfred Lorentz.

#### Programm.

1. Ouverture „Fingalshöhle“ (Die Hebriden) op. 26 . F. Mendelssohn.

Zum Gedächtnis Edward Griegs, gestorben am 4. September 1907.

2. Konzert für Klavier und Orchester (A. moll) op. 16 . E. Grieg.

3. Orchestersuite aus der Musik zu Ibsens dramatischer Dichtung „Peer Gynt“ (op. 46) . . . . . E. Grieg.

4. (a) Balletmusik aus Rosamunde . . . . . Schubert-Fischhof.  
(b) Toccata . . . . . C. Saint-Saëns.  
(c) Militärmarsch . . . . . Schubert-Tausig.

5. Symphonie Nr. 1 (B-dur) op. 38 . . . . . R. Schumann.

Konzertflügel von Rud. Ibach Sohn aus dem Pianolager des Herrn Hoflieferanten H. Maurer.

Eröffnung der Kassen 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 9 1/2 Uhr.

Einzelpreise: Mk. 5.—, 4.50, 3.50, 3.—, 2.50, 2.—, 1.50.

Eintrittskarten sind in allen hiesigen Musikalienhandlungen zu haben.

Generalprobe: Mittwoch, den 13. November, vormittags 1 1/2 Uhr, hierzu Karten à Mk. 1.50.

2.1.

### Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 11. November d. J., nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 dahier 1 Kassenschrank, 5 Bauwinden, 1 Vertiko, 1 Spiegelschrank, 2 Buffets, 3 Sofas, 1 Spiegel, 1 Nachstuhl, 1 kompl. Bett, 1 Waschtisch mit Marmorplatte, 1 Chiffonniere, 1 Chaise-longue, 1 Kommode, 4 Säcke Versteinerungs-Farbe (Saxogen), 1 Hasenstall mit 6 Hasen, 1 Futtermaschine, ca. 5 Ztr. Stroh und ca. 3 Ztr. Sen gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.  
Karlsruhe, den 9. November 1907.

Lindenlaub, Gerichtsvollzieher.

### Wohnungen zu vermieten.

\*2.1. Schützenstraße 34 sind im 4. Stock zwei schöne Mansardenwohnungen, eine einzimmerige und eine zweizimmerige, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

\* Schützenstraße 79 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Ebendasselbst wird im 2. Stock ein Glasdachstuhl 2,5 m hoch und 1,96 m breit zu kaufen gesucht.

### Zu vermieten

eine Wohnung, eine Treppe hoch, auf dem Marktplatz, von vier großen Zimmern und Zubehör auf sofort oder später. Näheres Hebelstraße 9, eine Treppe hoch, im Anwaltsbureau.

### Wohnung in Wildbad

per 1. März oder früher zu vermieten. Dieselbe besteht aus 5 Zimmern und Küche im II., 2 Zimmern im III. Stock, nebst Kellern, und hat Gas- und Wasserleitung. Offerten unter Nr. 7075 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

### Werkstätte gesucht.

\* Schiller- oder Goethestraße wird auf 1. Januar 1908 eine kleinere Werkstätte zu mieten gesucht. Offerten an N. Müller, Schützenstraße 60, Hinterhaus, 2. Stock.

### Wohnungs-Gesuch.

\*2.1. Gesucht wird auf 1. Januar 1908 eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör, 1 oder 2 Stiegen hoch, in der Nähe des Durlachertores. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7073 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Wohnungs-Gesuch.

\* Der Neuzeit entsprechende 3 Zimmerwohnung von kinderlosem Ehepaar in neuem Hause auf sofort gesucht. Lage Altstadt westlich von der Karl-Friedrichstraße bis Mühlburgertor bevorzugt, event. auch im Hardtwaldstadteil. Offerten m. Preisang. unter Nr. 7079 a. d. Kont. d. Tagbl. erb.

### Wohnung und Werkstätte gesucht.

3.1. Zwischen Marktplatz und Leopoldstraße, Vorderhaus, eine 3 Zimmerwohnung mit Zubehör, sowie Werkstätte und Lager im Hinterhaus mit Einfahrt, parterre oder eine Treppe, per sofort gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7071 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

### Gut möbliertes Zimmer

mit Pension und Klavierbenützung zu vermieten: Grenzstraße 28 a, 3. Stock. Dasselbst ist eine gut gespielte Geige zu verkaufen. \*

\* Schönes möbliertes

### Zimmer

ist an 1 oder 2 Herren oder Fräulein zu vermieten: Auguststraße 18, 5. Stock.

### Zwei unmöblierte Zimmer,

Nähe des Bahnhofes, per 1. Januar 1908 zu vermieten. Näheres Hebelstraße 4 II. \*2.1.

### Zimmer-Gesuch.

3.1. Kaufmann sucht in der Nähe des Bahnhofes (auch Südstadt) ruhiges, möbliertes Zimmer, möglichst bei alleinstehender jüngerer Witwe. Offerten mit Preisangabe und Lage unter Nr. 7086 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

7000—10 000 Mk. als II. Hypothek für jetzt oder später auf ein rentables besseres Wohnhaus gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7068 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. 2.1.

### 3500—4000 Mark

werden auf ein rentables Eckhaus in Mitte der Stadt für jetzt, 1. Dezember oder Januar als Nachhypothek gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7069 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

### Kapital-Gesuch.

\* 24 000 Mk., prima II. Hypothek—Geschäftshaus der Innenstadt—innerhalb 80% der Schätzung—von pünktlichem Binszahler per so gleich oder später aufzunehmen gesucht. Mieteingang über 9000 Mk. Reflektanten belieben ihre Offerten unter Nr. 7046 an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

### 58 000 Mark

sind durch Heimzahlung frei geworden, welche auf gute II. Hypotheken, nicht über 80% der Schätzung, sofort angelegt werden sollen. Offerten wollen unter Nr. 7043 an das Kontor des Tagbl. gerichtet werden.

\*2.1.

### Fräulein

aus besserer Familie zur Bedienung und Versorgung der Zimmerarbeit in vornehmer zahnärztlicher Praxis auf 1. Dezember gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Züchtiges Mädchen,

das selbständig kochen kann und die Hausarbeiten pünktlich besorgt, auf sofort oder 1. Dezember gesucht.

Frau Kunstmaler Sunz.

Vorzustellen bei Frau Generalarzt Hoffmann, Hirschstraße 37, nachmittags. \*4.1.

**U.S. Köchinnen, Zimmermädchen,**  
sowie Mädchen, welche etwas kochen  
können, finden hier und auswärts jederzeit  
gute Stellen. Näheres durch Frau Urban Schmitt  
**Witwe,** Haupt-Bureau, Erb-  
prinzenstr. 27, Eing. Bürgerstr. Begr. 1879. \*2.1.

### Mädchen-Gesuch.

\*2.1. Auf 15. November wird ein fleißiges, ehr-  
liches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle  
Hausarbeit gerne befragt, gesucht. Näheres Georg-  
Friedrichstraße 15, parterre.

### Ein Mädchen,

das etwas kochen, waschen und putzen kann, findet  
sich sofort Stelle: Schillerstraße 24, 1. Stock.

## Zweiter Tag Schneider

gesucht bei

**Wilh. Müller,**  
Kaiserstraße 116.

### Glaser-Gesuch.

\* Ein jüngerer Arbeiter findet sofort Beschäftigung  
bei  
**J. Oberst,**  
Kronenstraße 5.

### Zimmermann,

ein jüngerer, fleißiger wird eingestellt: Ruppurrer-  
straße 8.

### Diener,

durchaus zuverlässiger und fleißiger auf 1. De-  
zember gesucht. Meldungen nur 2-3 Uhr:  
Karlsstraße 16, 2. Stock. \*2.1.

### Ein Hausbursche

mit guten Zeugnissen findet dauernde Stelle: Walb-  
straße 47.

### Hausbursche,

ein junger, sofort gesucht: Karls-  
straße 14, 1. Stock. \*2.1.

### Möbelwagen.

Umzug von Basel nach Karlsruhe, 4 Zimmer.  
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7074 an das  
Kontor des Tagblattes erbeten.

### Stelle-Gesuch.

\* Ein Mädchen von auswärts sucht Stellung für  
sofort als Zimmermädchen oder für alle Haus-  
arbeiten. Zu erfragen Kriegstraße 111, parterre.

### Stelle-Gesuch.

\*2.1. Ein in allen Hausarbeiten erfahrenes Mädchen  
mit guten Zeugnissen, das die letzten 4 Jahre in Eng-  
land als Zimmermädchen war, sucht sofort Stelle.  
Zu erfragen in Mühlburg, Garbstraße 40 IV.

### Familienanschluß

wünscht ein bess. Frln. ges. Alters v. Lande bei  
kath. Familie und als Stütze der Hausfrau tätig zu  
sein. Dasselbe ist in allen Arbeiten erfahren, wünscht  
sich jedoch in den Nachmittagsstunden noch etwas im  
Handarbeiten auszubilden. Erwünscht wäre, wenn  
ein geringes Mädchen vorhanden ist. Lohn wird nicht  
beansprucht, wohl aber gute Behandlung und geselliges  
Familienleben. Offerten an Frau Martin  
Neuer, Neckarweg, Bahnhofstraße 149. \*2.1.

### Viliale gesucht.

\* Lebensmittel- oder Cigarrenbranche zu über-  
nehmen gesucht von Witwe, welche schon mehrere  
Jahre ein Geschäft geführt hat. Gest. Offerten  
unter Nr. 7083 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Stellen-Gesuche.

\* Zwei Mädchen, welche schon gebient haben,  
suchen per sofort Stelle in Privathäusern. Zu er-  
fragen Herrenstraße 38.

### Fräulein,

bisher auf Zeitungsbureau, mit Kenntnissen in ein-  
facher, doppelter und amerikanischer Buchhaltung,  
Schreibmaschine, Stenographie — besuchte ständische  
Handelschule und absolvierte besondere Kurse in  
obigen Disziplinen — sucht unter bescheidenen An-  
sprüchen auf sofort oder später Stellung am Plage-  
Vorstellungen, Zeugnisse auf Wunsch. Offerten unter  
Nr. 7084 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Lebensstellung

sucht ein nüchtern, energischer Mann, Mitte  
der 30er, als Kassendiener oder Hausmeister oder  
bergl. auf 1. Januar oder 1. April 1908. Suchender  
befindet sich seit 15 Jahren zur größten Zufriedenheit  
auf einem Plage in ungekündigter Stellung. Kautio-  
n kann in beliebiger Höhe gestellt werden. Gest.  
Offerten unter Nr. 7070 sind im Kontor des Tagblattes  
abzugeben.

### \* Eine alleinstehende Frau

empfiehlt sich in Wirtschaften zum Geschirrspülen,  
auch im Putzen und Waschen. Zu erfragen  
Morgenstraße 12 im Laden.

### Geübte Näherin

sucht Arbeit in und außer dem Hause: Walb-  
straße 49, Hinterhaus.

### \*2.1. Schneiderin

empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und  
Kinderkleidern sowie im Umändern. Gute  
Arbeit, mäßige Preise. Näheres Leopoldstraße 18 III.

### \*2.1. Sehr gewandte

### Weißstickerin

kann noch Arbeit annehmen. Näheres Westend-  
straße 1.

### Verloren

wurde ein goldener Zwicker. Gegen Belohnung  
abgegeben: Luitenheim, Kochstraße.

### Baupläge.

3.1. Drei Baupläge in guter Lage sind gegen  
mäßige Anzahlung zu verkaufen oder gegen ein  
besseres Wohnhaus zu vertauschen. Offerten unter  
Nr. 7093 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Verkaufs-Anzeigen.

\* Ein Firmaschild, bereits neu sowie eine kleinere  
Ladentheke, sehr schön, billig zu verkaufen. Zu  
erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Eine gut erhaltene, eiserne Mähmaschine mit  
Trog ist preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen bei

**Christmann, Schmiedmeister,**  
Steinstraße.

### \* Zu verkaufen ein beinahe neuer

### Winter-Heberzieher

mittlerer Figur, und ein Ovaltisch: Werderstraße 67,  
parterre.

### \* Ein neues, feines, schwarzes

### Tackett

ist billig zu verkaufen: Waldhornstraße 2 im 5. Stock.

### Herb-Verkauf.

\* Ein gut erhaltener Herb ist sehr preiswert ab-  
zugeben: Kießstabsstraße 8 II.

### Herb- und Ofen-Lager.

\* Gebrauchte Herde, sowie Ofen aller Art  
billig abzugeben.

Schlosserei Brink, Gartenstraße 10.

### Zu verkaufen.

\* Ein kleinerer Gasofen, wenig gebraucht, ist  
samt Abzugsrohr billig zu verkaufen. Ebenso ist  
auch ein gutes Cello samt Bogen und Kasten preis-  
wert abzugeben. Näheres Bahnhofsstraße 84, zwei  
Treppen hoch.

### Singer-Nähmaschine,

schön und gut, Fußbetrieb, 20 M., sowie eine Singer-  
Hand-Nähmaschine sind unter Garantie zu ver-  
kaufen: Blumenstraße 4, parterre, Eingang Hof. \*

### Schöner Lüster

zu verkaufen: Gartenstraße 36 a, 2. Stock. Anzu-  
sehen von 8-12 und 2-3 Uhr. \*

### Fahrrad-Verkauf.

Marx Rad mit Freilauf ist billig zu verkaufen:  
Schützenstraße 60, Hinterhaus, 2. Stock. \*

### Fahrrad,

Straßen-Kenner, noch ganz neu, nur einigemal ge-  
fahren, ist billig zu verkaufen: Morgenstraße 31 im  
4. Stock links.

### Bilderleisten

in jeder Farbe und Breite werden zu jedem Preise  
ausverkauft: Kaiserstraße 115 III. \*2.1.

### Kanarienvogel,

„echte Seifert“, 4 Habnen, zu 20 M., Gest- und  
Einkäfige zu verkaufen wegen vollständiger Auf-  
gabe: Kauerstraße 183 III.

### Ein Wolfshund

(Bistart), ist billig zu verkaufen: Ruppurrer-  
straße 92 im 5. Stock.

### Fox-terrier,

rassenrein, 3 Monate alt, ist billig zu verkaufen:  
Klauprechtstraße 26, 1. Stock.

### Kauf-Gesuche.

3.1. Eine Anzahl Erdhängelampen für Ge-  
schäftszwecke und einige Laternen zum Aufstellen  
im Freien werden zu kaufen gesucht.

**Maschinenfabrik Stillingen,**  
G. m. b. H.

### Gasofen

für ein Zimmer, modern und gut erhalten, am  
liebsten vieredig, wird zu kaufen gesucht. Offerten  
mit Preisangabe unter Nr. 7081 an das Kontor  
des Tagblattes erbeten.

### Badewanne,

Eisen, emailliert, gut erhalten, zu kaufen gesucht.  
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7080 an das  
Kontor des Tagblattes erbeten.

### Gipsdiele

7 cm dick, neu oder gebraucht zu kaufen gesucht.  
Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Theaterplatz,

Sperrestr. 2, Abteilung Nr. 212 B, ist zur Hälfte  
abzugeben: Hirschstraße 48, 2. Stock.

### Englischen oder französischen Unterricht.

\*2.1. Wer erteilt jungen Beamten englischen oder  
französischen Unterricht? Offerten mit Preisangabe  
unter Nr. 7085 an das Kontor des Tagblattes  
erbeten.

### Gute Futterspren,

Zentner 1 M., ist zu haben bei

**N. Stuhlmüller, Schnellermühle,**  
Berghausen.

\*3.1.

### Täglich

### hausgemachte Würstwaren,

Spezialität:

### Schützen- und Bockwürste.

Um geneigten Zuspruch bittet

**Fr. Weireter,**  
Hof von Holland.

**Arbeiter-Diskussionsklub.** Am Dienstag, den  
12. November, abends 1/2 9 Uhr, wird in der öffent-  
lichen Lesehalle, Blücherstraße 20, Herr Rechtsanwalt  
Dr. R. Gönner einen Vortrag über „Psycholo-  
gie und Strafrecht“ halten. Da das Thema  
zurzeit insofern mancher Prozesse, die wegen ihrer  
psychologischen Bedeutung die breite Öffentlichkeit  
gegenwärtig interessieren, besonders aktuell und  
der Vortragende als trefflicher Redner bekannt ist,  
so dürfte die Veranstaltung gewiß großen Anklang  
finden. Der Besuch ist unentgeltlich. Auch Damen  
sind willkommen.

Der kaufmännische Verein brachte am Freitag im Eintrachtssaal einen Vortrag des Privatdozenten Dr. Max Burkhardt über das letzte Straußsche Musikwerk „Salome“, der mit einer Inhaltsangabe desselben und mit einer Charakterisierung der einzelnen auftretenden Personen eingeleitet wurde. Nach dem Vortrage ist Strauß ein Farbenfinksoniker, der das Wilde des Drama mit einem Prachtgewand umgeben. Der Redner gab sodann eine musikwissenschaftliche Zergliederung des Werkes, die er am Flügel durch Wiedergabe der verschiedenen Motive der Oper zu erläutern suchte, während Frau Burkhardt-Berlin mit wohlklingender Stimme Stellen aus der Titelpartie vortrug. Dadurch, daß Herr Dr. Burkhardt sich nicht auf eine objektive Darstellung beschränkte und kritisch auf einzelne Stellen vor oder nach der musikalischen Wiedergabe einging, bekam der Vortrag einen lehrhaften Charakter, der mehr einer Theorievorlesung glich, die dem Publikum nicht den Genuß gewährte, den man sich von diesem Vortrag versprochen. In dieser Art von Unterrichtsstunde ging er dem Straußschen Werke auch kritisch zu Leibe, was um so weniger angebracht erschien, als das Publikum, vor dem die Ausführungen gemacht wurden, in seiner überwiegenden Mehrheit das Werk noch nicht gehört hat. Die Mitteilung beispielsweise, daß er, Dr. Burkhardt, der erste in Berlin gewesen sei, der auf die Schwächen des Werkes hingewiesen habe, interessierte uns hier sehr wenig. Erst recht war immerhin die weitere Mitteilung, daß er sich nicht dem steifstrebenden Feinde des Komponisten, zu denen er auch unseren neuen Kapellmeister Dr. Göbber zählte, angeschlossen habe. Die Mitteilung des Herrn Dr. Göbber zu Richard Strauß überhaupt ist aus einer prononciert kritischen Abhandlung desselben in der „Fortschrittlichen“ genügend bekannt geworden. Sollte also der neue Kapellmeister an unserem Hoftheater oder in unserem musikalischen Leben überhaupt eine maßgebende Stellung sich erwerben, so dürfen wir an eine Ausführung des Werkes „Salome“ mit ihren „Anormalitäten“ oder an eine Wiederholung der „Feuersnot“ mit ihren „sexuellen Normalitäten“, um uns der kritischen Beiwörter Göbbers zu bedienen, nicht denken. Immerhin darf man bei Gelegenheit unserer kurzen Besprechung eines Vortrags über „Salome“ dem Wünsche Ausdruck verleihen, es möge auch unser Hoftheater dem neuesten Werke des großen Sinfonikers Strauß eine Stätte gewähren, wie es die übrigen großen Hoftheater Deutschlands — das Altenburger ausgenommen — getan haben.

**Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.**

Mittgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Karl-Friedrichstr. 22, Ecke Erbprinzenstr., Karlsruhe.)  
**Angelommen** am 7. November „Göttingen“ in Bahia; am 8. November „Europa“ in Bremerhaven, „Schleswig“ in Neapel, „Therapia“ in Marseille, „Sambal“ in Smyrna, „Frankfurt“ in Baltimore.  
**Vasifiziert** am 8. November Mainz „Dover“, „Amerika“ Castbourne, „Großer Kurfürst“ Bizard.  
**Abgegangen** am 7. November „Karlsruhe“ von Vigo, „Halle“ von Funchal, am 8. November „Blow“ von Adelaide, „York“ von Neapel, „Sigmaringen“ von Antwerpen, „Schleswig“ von Neapel, „König Albert“ von Neapel; am 9. November „Sachsen“ von Singapur, „Prinzeß Alice“ von Shanghai.

**Wetternachrichten aus dem Süden**

vom 9. November früh:  
 Lugano Regen 8°, Biarritz wolfig 13°, Nizza feilt, Triest bedeckt 12°, Florenz Regen 13°, Rom bedeckt 16°, Cagliari feilt, Brindisi feilt.

**Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydrom. vom 9. November 1907.**

Der Luftdruck nimmt heute von einem das östliche Europa bedeckende Maximum aus bis zu einer flachen im Westen der britischen Inseln gelegenen Depression ab. In Deutschland, das noch dem Hochdruckgebiet angehört, ist das Wetter vorwiegend heiter, nur im Südwesten ist es anhaltend neblig, nur hier lauen die Morgentemperaturen über dem Gekirpungspunkt. In tieferen Lagen ist neblig, in höheren wenig bewölkt und untertags warmes Wetter zu erwarten.

**Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.**

November.	Barometer mm	Therm. in C	Relat. Feucht.	Wind in Wm	Witterung
8. Nov. 9 U.	751,9	1,8	5,1	98	ND. bedeckt
9. Nov. 7 U.	750,8	1,2	4,7	94	ND. "
9. Mitt. 2 U.	749,6	4,8	5,2	84	DD. "

Höchste Temperatur am 8. Nov.: 8,7; niedrigste in der darauffolgenden Nacht: 0,2. Niederschlagsmenge des 8.: 0,0 mm.

**Wasserstand des Rheins** vom 9. November früh  
 Schusterinsel 102, gefallen 6, Rehl 159, gefallen 1, Maxau 288, gefallen 2, Mannheim 195, gefallen 3 cm.

{31V.

Wie bekannt geworden ist, bestehen darüber Zweifel, ob die als Beilage der „Karlsruher Zeitung“ zur Veröffentlichung gelangenden Berichte über die Verhandlungen der Ersten und Zweiten Kammer der Ständeversammlung auch für sich allein ohne Mitbezug der Zeitung bestellt werden können. Demgegenüber wird darauf hingewiesen, daß, wie schon während des letzten Landtags, auch künftig in der gesonderte Bezug der in Rede stehenden Landtagsberichte durch Bestellung bei der Post möglich ist. Der Bezugspreis betrug in der letzten Landtagssession bei Abholung am Postschalter 1 M 80 P bei Zustellung durch den Briefträger 2 M 22 P für das Vierteljahr; er wird auch für den kommenden Landtag sich voraussichtlich ebenso hoch stellen. (Karlsru. Ztg.)

**Gold, Silber und Banknoten vom 8. November 1907.**

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9,65
Eng. Sovereigns . . . „	20,52	20,48
20 Francs-Stücke . . . „	16,34	16,32
20 do. halbe . . . „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „	—	16,30
do. Kr. 20 St. . . . „	17,—	16,90
Gold-Dollars . . . per Doll.	4,19	4,18 1/2
Neue Russ. Gold per 100 Rbl.	—	215,—
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz fein Scheidegold „	2804	—
Hochhaltiges Silber „	84,50	82,50
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	—
(Doll. 1—2) per Doll.	—	—
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81,48	81,58
Engl. Noten . . . per Lstr. 100	20,54	20,58
Französ. Noten . . . per Frs. 100	81,68	81,65
Holländ. Noten . . . per fl. 100	169,70	169,60
Italien. Noten . . . per Lire 100	81,75	81,65
Oesterr.-Ung. Noten per Kr. 100	85,15	85,05
Russische Noten, Große per Rubel 100	—	216,—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81,55	81,55

**Fremde**

übernachteten vom 8. bis 9. November.  
**Alte Post.** Frei, Kaufm. v. Stuttgart. Braun, Kfm. v. Bülh. Bollmer, Fabr. v. St. Ludwig. Herrmann, Kaufm. v. Düsseldorf. Welsch, Insp. v. Mannheim. Wanning, Kaufm. v. München. Allgauer, Kaufm. v. Gießen. Schleuter, Kaufm. v. Hannover. Storch, Kaufm. v. Frankfurt. Raab, Justizrat von Vorberg. Ehrenberg, Kfm. v. Berlin.  
**Wahrischer Hof.** Ostheimer u. Kolb, Kaufm. v. Diering. Walter u. Beder, Kaufm. v. Weuern. Dauer, Kfm. v. Widdach. Frau Höhle u. Fr. Steng v. Frankfurt. Pfäflin, Kfm. m. Frau v. Reutlingen. Steiner, Kaufm. v. Weimer. Unholz m. Fam., Reich m. Fam. u. Grub m. Fam., Reif, v. Mannheim. Winter, Reif, m. Fam. v. Landau. Steiner, Kfm. v. Sonnenberg.  
**Bratunersbüchse.** Steffens, Kfm. v. Brandenburg. Bräde, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Wablich, Kfm. v. Darmstadt. Blos, Kaufm. v. Eitenheim. Breinlinger, Kfm. v. Freiburg. Best m. Tochter v. Anspach. Braun, Gen.-Beamter m. Frau u. Langfeld, Reif, v. Straßburg. Günther, Maler v. Frankfurt. Blper, Schlosser von Gaggenu. Witt, Elektrochem. v. Kallerslautern. Raich, Händler v. Bamarska. Müller, Kaufm. v. Döb. Hofer, Diener v. Ortenberg.  
**Darmstädter Hof.** Reilmann, Hofsteinmetz von Weibheim. Schlund, Oberinsp. v. Freiburg.  
**Erbprinz.** Bensemann, Prof. v. London. Frau Glin, Priv. m. Tochter a. England. Dr. Luch, Hofrat u. Leibarzt, Greer, Hausmarschall u. Bedier, Stämmstr. S. K. G. des Herzogs von Cumberland v. Gmunden. Schröder, Geh. Rat u. Prof., Dr. von Schubert und Hampe, Univ.-Prof. v. Heidelberg. Fuchs u. v. Selow, Prof., Weif, Priv. u. Dr. Kraste v. Freiburg. Frfr. v. Suter v. Gagnau. Frau Frisch-Grevenberg, Kgl. Hof-Schauspielerin, u. Bernstein, Kaufm. v. Berlin. Winter, Kunstmaler v. Cronberg. Koff, Priv. m. Frau von Nürnberg. Deiwien, Kaufm. v. Brüssel. Schwarz u. Jacobson, Kfm. v. Düsseldorf. Bonacasso, Stud. v. Mailand. Burkhardt, Privat v. Charlottenburg. Sittler, Hauptm. v. Kamerun.  
**Friedrichshof.** Häfner, Kaufm. v. Wiesbaden. Blauhäfer, Kfm. v. Zell. Dr. Burkhardt, Hochschullehrer m. Frau, Trömel u. Hartmann, Kfm. v. Berlin. Köster, Kaufm. v. Neunburg. Bachrach, Ingen. v. Augsburg. Weinmann, Kfm. v. Mainz. Gerling, Autost. v. Ronneburg. Herdt u. Barthold, Kfm. von Frankfurt. Reiner, Kaufm. v. Zweibrücken. Reu, Kaufm. v. H. Wendel. v. Carnaf, Kfm. v. Oberhausen. Mischeider, Kfm. v. Zellbronn. Görtner, Kaufm. v. Straßburg. Köhler, Kfm. v. Würzburg. Sella, Kfm. v. Hagen.  
**Geiß.** Scherr, Kaufm. v. Mannheim. Rupprecht, Kaufm. v. Godesberg. Leit, Sieben u. Bier, Kaufm. v. Geln. Gottschalk, Kfm. v. Halle. Wiedemann, Kfm. v. Gannstatt. Gofmann, Kaufm. u. Büffelmeier, Finanz-

amtman v. Basel. de Bernarb, Kaufm. v. Pforzheim. Buchswehr, Wolf, Müller u. Stalger, Kfm. v. Stuttgart. Herold, Kaufm. v. Chemnitz. Hirsch, Kaufm. v. München. Lang, Kaufm. v. Eßrach. Sautter, Kfm. v. Reutlingen. Sobeln, Kaufm. v. Radevormwald. Kobert, Kaufm. v. Altenburg. Susemihl, Kfm. v. Düsseldorf. Gernser, Kfm. u. Haas, Ing. v. Mülhausen. Sommer, Kaufm. v. Heidelberg. Breutel u. Kühn, Kfm. v. Zell. Kämpelmeier, Kfm. v. Iserlohn. Liede, Kfm. v. Trier. Konzelmann, Kfm. v. Darmstadt. Berch, Kfm. v. Melsel. Meyer, Kaufm. v. Bielefeld. Köhler, Kaufm. v. Freiburg. Epizer, Kfm. v. Wien. Krafft, Privat, m. Sohn v. Halle. Ritter, Kfm. v. Lahr. Meyer, Kfm. v. Frankenthal.

**Grüner Hof.** Fr. Lemte, Privat. v. Frankfurt. Pflüchmann, Kfm. v. Nürnberg. Schäfer, Kfm. v. Ober-türkheim. Hubert, Kfm. v. Stuttgart. Busch, Kfm. v. Geln. Wiederhold, Kfm. v. München. Herbold, Pfarrer m. Frau v. Geln. Krohn, Kfm. v. Freiburg. Claus, Oberleutn. v. Berlin. Herz, Kfm. v. Grefeld. Geshardt, Kfm. v. Frankenberg. v. Gähler, Dir. v. Hanau. Wadewitz, Kaufm. v. Geln. Bohl, Kfm. v. Stuttgart. K. u. J. Giese, Kfm. v. Ludwigshafen.

**Hotel Germania.** Erz. Frhr. v. Marschall, kais. deutscher Botschafter m. Frau u. Dienerschaft v. Konstantinopel. Klein-Bretagne, Ing. m. Frau v. Stuttgart. Wain, Dir. m. Frau v. Mannheim. Joicy, Rent. m. Diener v. London. Frau Jeune, Priv. m. Tochter von Montbellard. Geigel, Priv. v. Reuwich. Frau Brat, Priv. v. Baden. Gentschel, Kfm. v. Berlin. Hessel, Komm.-Rat v. Leipzig. Weigl, Kfm. v. Goblitz. Frau Hauptm. Kofstoten v. Berlin. Topp, Fabrikbes., und Weitz, Ingen. v. Erfurt. Wiedemann, Fabr. m. Frau v. Ravensburg. Fieser, Privat, m. Tochter v. Bern. Günther, Kfm. v. Göttingen. Schüller, Kfm. v. Mainz.

**Hotel Gröffe.** Leeb m. Fam. v. Singapur. Jblefeld, Hauptm. v. Danzig. Frau Oberst Wolowikoweli v. Odesa. Hasselbach m. Fam. v. Kairo. Engel m. Frau u. Jungfer v. Lausanne. Koppel, Kfm. v. Andern. Friedlander, Kaufm. v. Leipzig. Strauch, Kaufm. v. Reg. Franken, Kfm. v. Bingen. Brecht, Kaufm. v. Bremen. Werner, Kfm. v. Berlin. Behling, Kaufm. v. Grefeld. Döhoff, Kunstmaler v. Seelbach. Mühl, Kfm. v. Frankfurt. Prof. Dr. Frieder, Geh. Hofrat, u. Prof. Dr. Pfeilschütz v. Freiburg. Rajon m. Frau v. Düsseldorf. Leitner, Kfm. v. Wien. Neuer, Kfm. v. Geln. Dr. Roderer, Prof. v. Ueberlingen. Schürmann, Kfm. v. Eiberfeld. Papakopulos, Dipl.-Ingen. v. Merandien. Oppenheimer, Kfm. v. Geln. Krastel, Stud. v. Heidelberg. Magnus u. Landau, Kfm. v. Berlin. van Leuen, Kfm. v. Mülheim. Schlib, Kaufm. v. Dresden. Dr. Wiegand, Prof. v. Straßburg. Gerden, Kfm. v. Roermonds. Hirschfeld u. Meyer, Kfm. v. Frankfurt. Reinhold, Kfm. v. Paris. Reibhardt, Fabrikbes. von Treuen. Telesky, Kfm. v. Budapest. Kraft, Kfm. v. Mainz. Dr. Weinerte, Prof. v. Freiburg. Dr. Dove, Geh. Hofrat m. Frau v. Baden-Baden. Küstner, Kfm. v. Hanau. Schweizer, Kfm. v. Berlin. Engländer, Kfm. v. Stuttgart. Dr. Trumbütt, Architekt v. Donaueschingen. Brink, Kfm. v. M. Gladbach. Prolesch, Kfm. v. Leipzig. Krug, Kfm. v. Mannheim. Dr. Gotheim, Geh. Hofrat v. Heidelberg. Müller, Hesse, Orbach u. Jacoby, Kfm. v. Berlin. Noehmann, Zellbronn u. Leven, Kaufm. von München. Faber, Kfm. v. Dresden. Geibel, Kfm. v. Limbach. André, Kfm. v. Hünde. Frau Reg. Baumstr. Schuster u. Frau Schlicht, Priv. v. Reg. Febr, Kfm. v. München. Doanz, Ing. v. Graftenstaben. Bloch, Kfm. v. Sulzbürg. Söltner, Kfm. v. Dresden.

**Hotel Hohenzollern.** Wellert, Kfm. v. Pforzheim. Gade, Kaufm. m. Frau v. Frankfurt. Geisler, Kfm. v. Freiburg. Berhard, Kfm. v. München. Wieland, Kfm. Frank u. Holz, Kfm. v. St. Johann. Wagner, Optiker v. Stuttgart.

**Hotel Lion.** Lehmann, Kfm. v. Leipzig. Bichtelberger, Kfm. v. Nürnberg. Schöemann, Kfm. v. Saarlouis. Lazare, Kfm. v. Bismarck.

**Hotel Luy.** Frau Dormin m. Tochter, u. Wöhrl m. Frau, Privat. v. Bellingen. Löwenstein, Lamm und Woller, Kfm. v. Stuttgart. Krey u. Weik, Kaufm. von Offenbach. Pfander, Kfm. v. Lahr. Schmid, Kfm. v. Charlottenburg. Bernstein u. Brand, Kaufm. v. Geln. Hobein, Kfm. v. Königberg. v. Baulin, Fabr. a. Lissland. Neumann, Fabr. v. Weibert. Oppstein, Kfm. v. Oberstein. Groß, Kfm. v. Frankfurt. Fiedler, Kfm. v. Mainz. Agmussen, Kfm. v. Hannover. Dr. Mannheimer, Arzt v. Paris. Müller, Kaufm. v. Herdecke. Weik, Kfm. v. Mannheim. Großbräuer, Kfm. v. Eiberfeld. Zeug, Kfm. v. Mülhausen. Blüchmann, Kfm. v. Stuttgart. Obener, Kfm. v. Konstanz.

**Hotel Monopol.** Frau Hoster, Krankenpflegerin v. Weimar. Fr. Sabotte, Sprachlehrerin v. Birstenfeld. Grüninger, Kfm. v. Haslach. Gartenberg, Kaufm. v. Stuttgart. Schamater, Kfm. v. Frankfurt. Frau Gasparant, Händlerin v. B. Baden. Dr. Schliephake, Ref. v. Freiburg. Rosenfeld, Kfm. v. Straßburg. Luy, Kfm. v. Mainz. Wilhelm, Händler m. Frau v. Kaiserslautern.  
**Hotel Müller.** Heibeder, Kaufm. v. Nürnberg. Mager, Kfm. m. Frau v. Dertlich. Braun, Kfm. v. Basel. Riba u. Vogt, Kfm. v. Straßburg. Weh, Gdwein, Gersfeld, Schwarz u. Helmemann, Kfm. v. Frankfurt. Maier, Kfm. v. Berlin.

# S. Model

Telephon Nr. 6.

Hoflieferant.

Gegründet 1836.

Sehr vorteilhaftes Angebot in

## Damen-Blusen

### Kostümröcke,

fussfrei, aus gestreiften und karierten Fancystoffen, Cheviot, Tuch, Sammet etc.

von **M. 6<sup>90</sup>** an.

### Kostümröcke,

lang, aus soliden schwarzen Stoffen,

von **M. 16.-** an.

**Wollbluse,** Hemdenform, hübsche Streifen, hell und gedeckt . . . . M. **7<sup>75</sup>**

**Wollbluse** in aparten Karos, hell und gedeckt . M. **10<sup>75</sup>**

**Wiener Hemdbluse** aus feinem Flanell, in eleganten Streifen M. **19.-**

**Hausbluse,** gedeckte Farben aus bedrucktem Velours . . . . M. **3<sup>50</sup>**

**Velvetbluse,** bedruckt in verschiedenen Farbstellungen . . . M. **13.-**

**Spitzenbluse,** elegante Ausführung, auf Seide gearbeitet . . M. **12.-**

**Seidenbluse** aus Japon mit Einsätzen, in hellen Farben . . . . M. **7.-**

**Seidenbluse** aus Messaline, mit Valenciennes - Spitzen-Einsätzen. Für Tanzstunden sehr geeignet . . M. **11<sup>25</sup>**

**Seidenbluse** aus kariert Taffet, grosse Auswahl aparter Farbstellungen M. **15.-**

**Sammetbluse,** in Streifen gepresst, mit hübscher Garnitur, in modernen Farben . . . M. **18.-**

### Polizeibericht.

Karlsruhe, 9. November.

Vor der Hauptpost stahl ein Unbekannter am 6. ds. Mts. ein Fahrrad, Velocitas, Modell 30, Fabr.-Nr. 17359, im Werte von 120 M. — In der Nacht zum 8. ds. Mts. wurden einem Kutschereibesitzer in der Rheinbahnstraße an 2 Droschken die Verdecke zerschneiden und ihm dadurch einen Schaden von 150 M. zugefügt. — Am 8. ds. Mts. erbrach ein Unbekannter in der Durlacher Allee eine Mansarde und stahl einem Dienstmädchen 13 M. und eine silb. vergoldete Damenuhr und Halskette im Werte von 30 M. — Ein 19 Jahre altes Dienstmädchen aus Freiburg stahl Nebenbediensteten 30 M. und für 36 M. Kleidungs- und Schmuckstücke und ging flüchtig. Gestern vormittag 10<sup>1/2</sup> Uhr wurde in den Anlagen der südl. Hildapromenade ein ca. 30 jähriger Mann im Gebüsch bewußtlos aufgefunden. Er hatte eine Schußverletzung am Kopfe, neben ihm lag ein noch mit 3 Patronen geladener Revolver. Da derselbe noch Lebenszeichen von sich gab, wurde er, nachdem ihm von einem herbeigerufenen Arzt ein Notverband angelegt war, mittels Droschke in das

städt. Krankenhaus verbracht. Die Motive zur Tat dürften nach einem in der Manteltasche vorgefundenen Briefe in unglücklicher Liebe zu suchen sein. Der lebensgefährlich Verletzte wurde als ein Metzgergehilfe aus Heidelberg agnosziert, der die Tat schon wahrscheinlich am 7. ds. Mts., abends um 1/2 11 Uhr, begangen hat. Er ist gestern abend um 7 Uhr gestorben.

Verhaftet wurden: ein 48 Jahre alter, lediger Agent von hier, weil er am 7. ds. Mts. aus einer Garderobe in der Zähringerstraße einen Ueberzieher im Werte von 50 M. stahl und einem Hausburschen wieder verkaufte, und ein 19 Jahre alter hiesiger Tapezier, der schon wiederholt wegen Betrugs verurteilt wurde, und sich in einer Blumenhandlung Blumen, Bouquets, Kränze und Blumenkörbe im Werte von 24 M. erschwindelte und sie in Tanzstunden verschenkte.

Bei der hiesigen städtischen Arbeitsnachweisanstalt, Zähringerstraße 100, wurden im Monat Oktober d. J. in der **männlichen Abteilung** 1011 offene Stellen angemeldet gegen 1165 im September d. J. Arbeitssuchende meldeten sich 2549 gegen 2163 im September

d. J. Eingestellt wurden 660 Personen gegen 677 im September d. J. Die Nachfrage nach Bauhandwerkern hat infolge der schwächer gewordenen Bautätigkeit nachgelassen. In der **weiblichen Abteilung** wurden 209 offene Stellen angemeldet gegen 224 im September d. J. Die Zahl der Stellen suchenden betrug 258 gegen 159 im September d. J. Eingestellt wurden 96 Personen gegen 74 im September d. J. Der Anspruch häuslicher Dienstmoten und von Wirtschaftspersonal hat sich erfreulicher Weise gehoben. Die Stellenvermittlung erfolgt für Arbeitgeber (Dienstherrschaften) wie für Arbeitnehmer (Dienstmoten) völlig unentgeltlich. Mit der Anstalt ist auch ein Nachweis für Kleinwohnungen, möblierten Zimmern und Schlafstellen verbunden, welcher ebenfalls unentgeltlich erfolgt.

### Termin-Kalender für Versteigerungen.

Montag, den 11. November:

2 Uhr: Bier, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.  
2 Uhr: Lindenlaub, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Niegel in Karlsruhe.